



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder**:
 die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen
 Seiten $\frac{1}{2}$ Seite 250 M., $\frac{1}{4}$ Seite 130 M., $\frac{1}{8}$ Seite 65 M.
 Für **Nichtmitglieder**: die erste Seite (nur ungeteilt)
 850 Mark, auf den übrigen Seiten $\frac{1}{2}$ Seite 750 M.,
 $\frac{1}{4}$ Seite 400 M., $\frac{1}{8}$ Seite 205 M. Kleinere Anzeigen
 als viertelseitige sind nicht zulässig. 25% Feuer-Zuschlag
 Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches
 Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten
 Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monats-
 register, monatliches Verzeichnis der neuen und ge-
 änderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Ver-
 lagsfirmen, die ihre Werke mit Feuerungszuschlägen liefern
 usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückber-
 langten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 291.

Leipzig, Freitag den 24. Dezember 1920.

87. Jahrgang.

Soeben erschien:



Z

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

Dreiundachtzigster Jahrgang

1921

Im Auftrage des Vorstands bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Adolf Kofks



Die große Ausgabe kostet gebunden in Halbleinen M. 44.—

— desgl. in Ganzleinen M. 48.—

(Mitglieder des Börsenvereins erhalten unverlangt ein Vereins-Exemplar zum Vorzugspreise von M. 22.— bzw. M. 26.—)

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis
und Angabe der Handlungsinhaber usw., sowie Empfehlungsanzeigen) kostet gebunden
in Halbleinen nur M. 20.—

Das vom Börsenverein herausgegebene Adreßbuch ist das maßgebendste Nachschlagewerk
des Buchhandels; es erscheint in einer Auflage von 6800. — Wir bitten, zu verlangen.
Bestellzettel anbei!

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig